



# GROßE KRISEN ALS FOLGE DER ZENTRALBANKPOLITIK

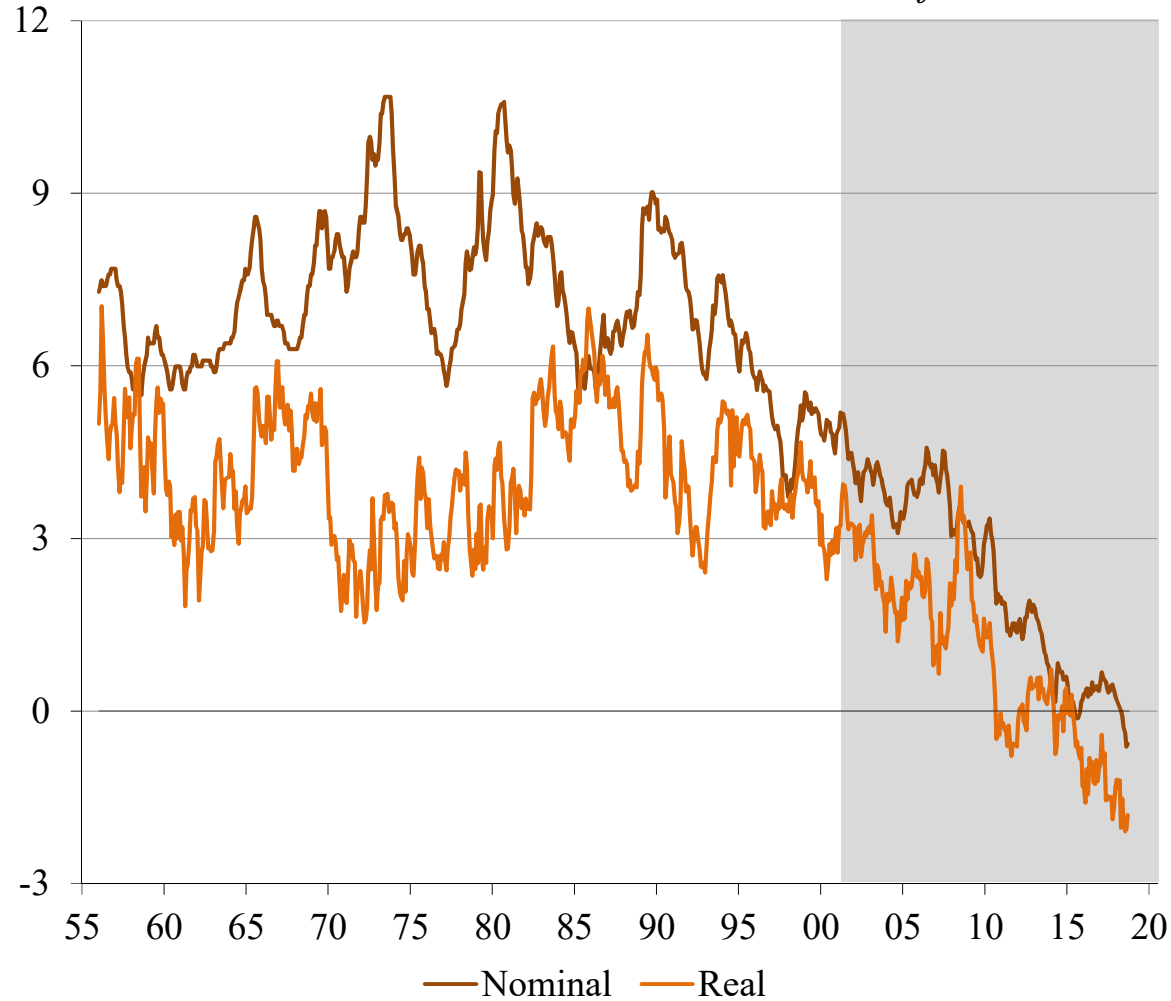
---

Veranstalter: Liberales Institut  
Zürich, 17. Oktober 2019

Hotel Glockenhof, Sihlstrasse 31 (Großer Saal), 19:00 Uhr  
von Thorsten Polleit

## Mit dem Euro kam der Zinsniedergang

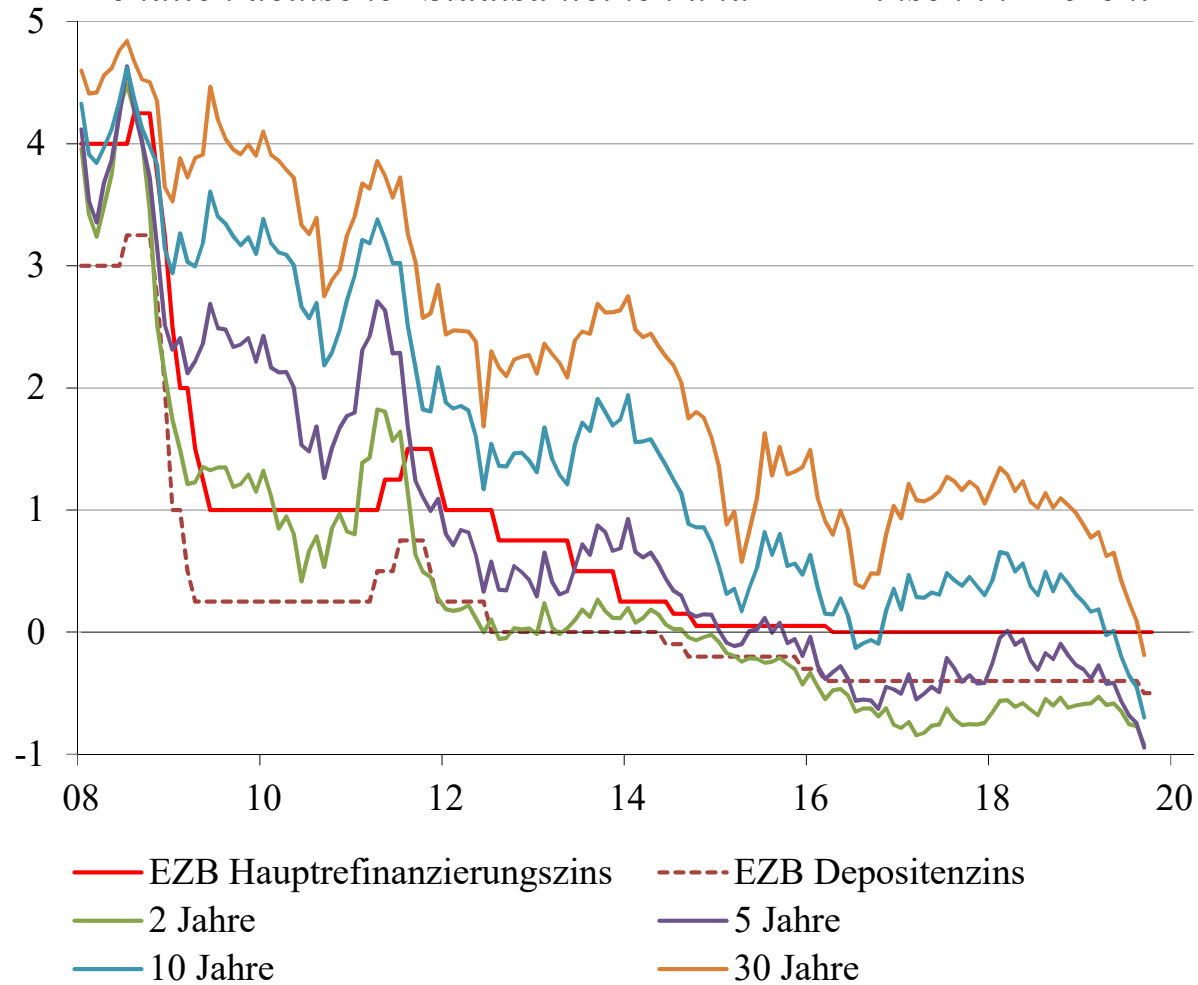
*Rendite der deutschen Staatsanleihe, 10-Jahre Laufzeit in Prozent*



Quelle: Thomson Financial; eigene Berechnungen.

## Alle Renditen deutscher Staatsanleihen sind negativ

*Renditen deutscher Staatsanleihen und EZB-Zinsen in Prozent*

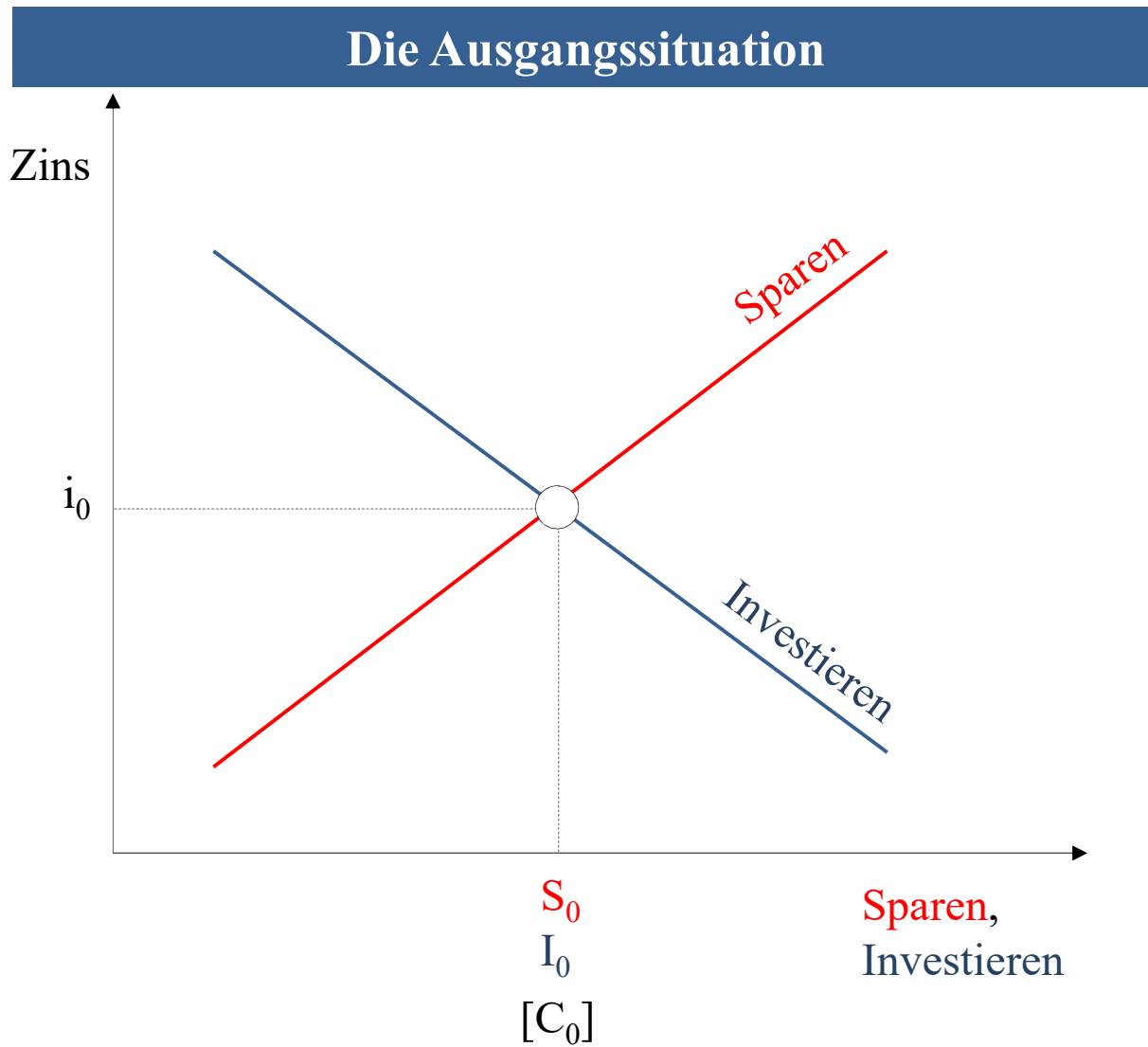


Quelle: Thomson Financial.

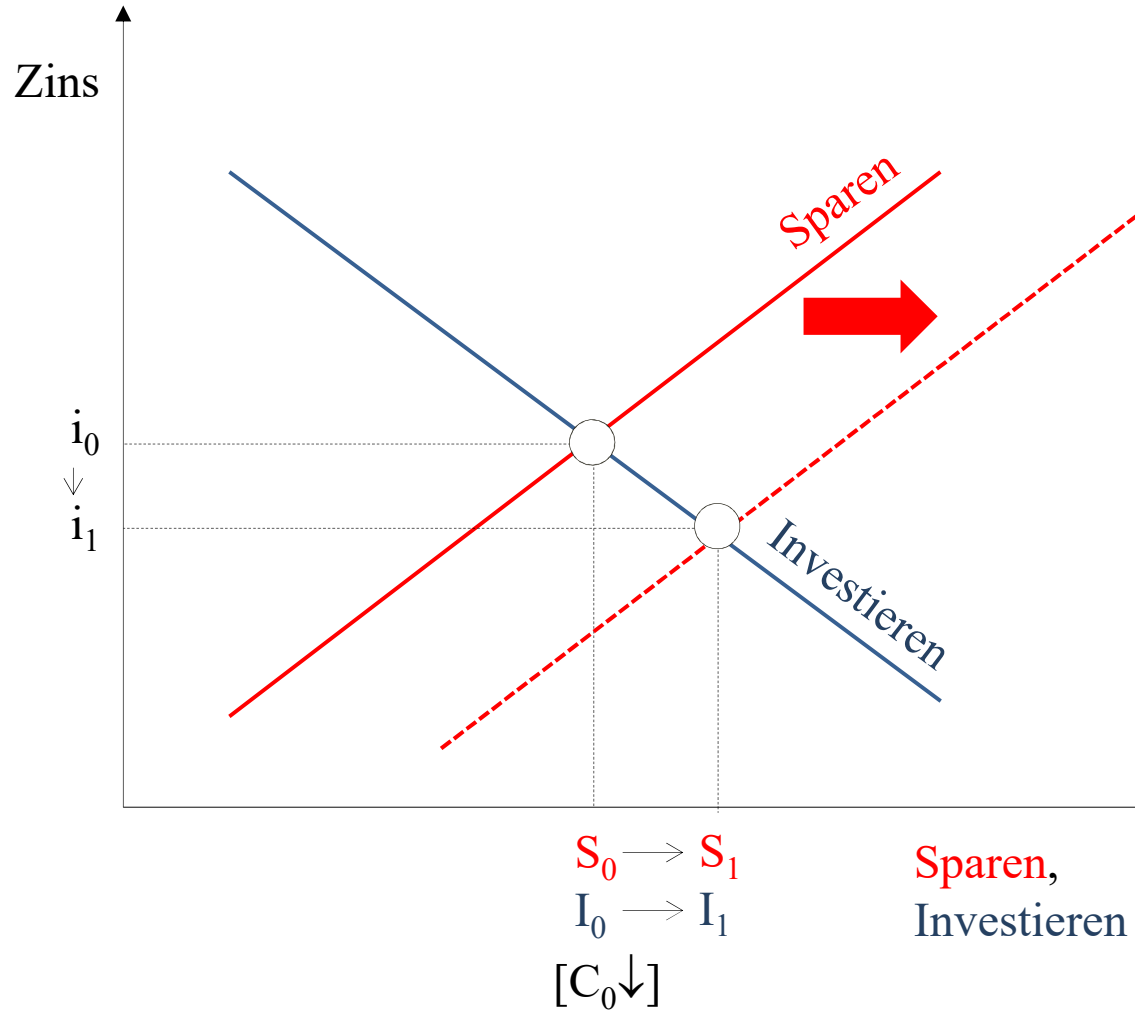
## Die Erklärung des Urzinses:

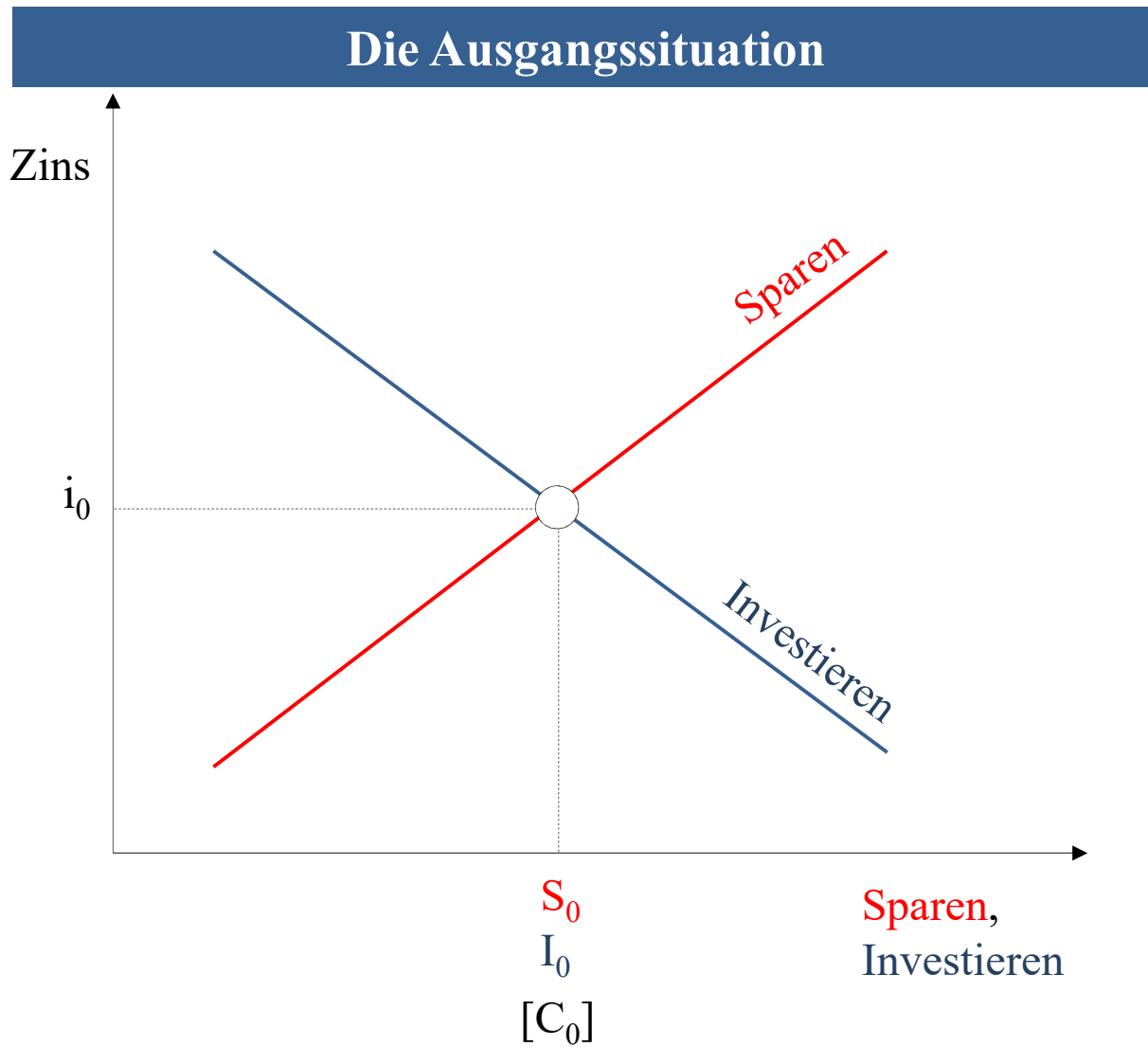
„Der Mensch handelt.“

- ▶ Handeln erfordert den Einsatz von *Mitteln*.
- ▶ *Mittel* sind knapp.
- ▶ *Zeit* ist ein Mittel und daher knapp.
- ▶ Ein früheres Erfüllen der Bedürfnisse wird einem späteren vorgezogen – das ist die *Zeitpräferenz*.
- ▶ Zeitpräferenz heißt: Das gegenwärtig verfügbare Gut wird höher wertgeschätzt als das erst künftig verfügbare Gut.
- ▶ Der *Wertabschlag*, den ein Zukunftsgut gegenüber dem Gegenwartsgut erleidet, ist der *Urzins*.

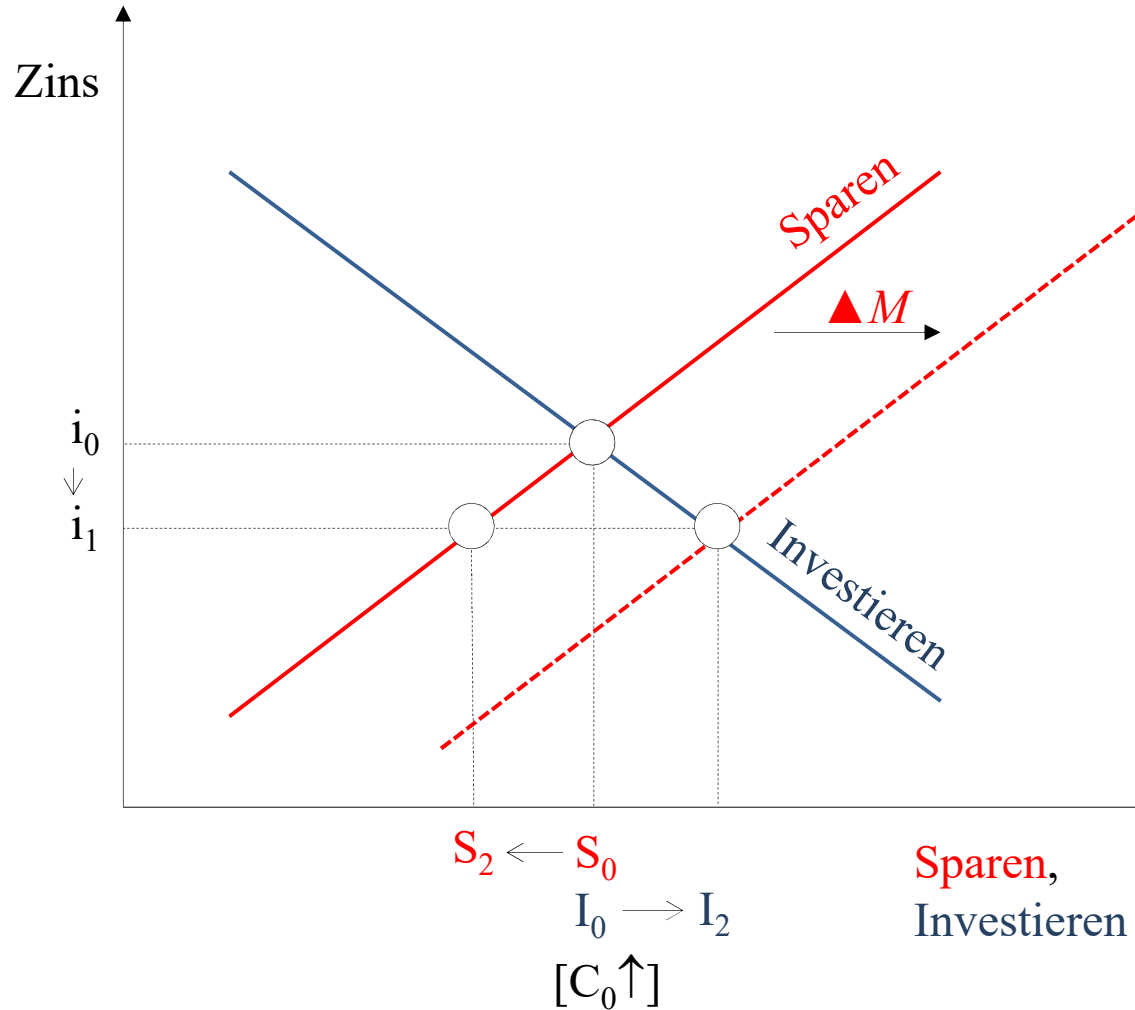


### Fall 1: Die Zeitpräferenz nimmt ab





## Fall 2: Neues Geld wird per Kredit geschaffen



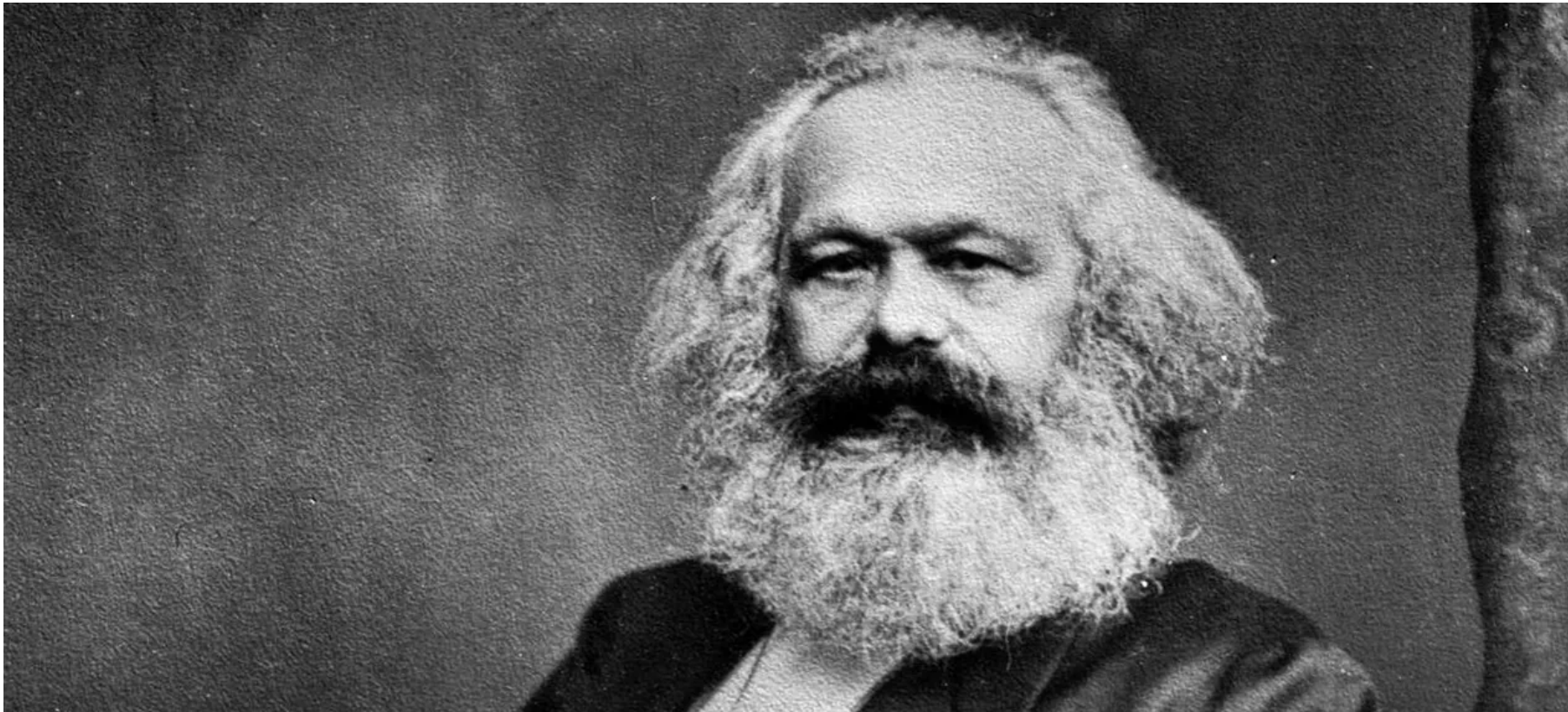




**WIE NEGATIVZINSEN UNSERE  
WIRTSCHAFT ZERSTÖREN – EINE  
ERKLÄRUNG DES ZINSPHÄNOMENS**

**Der *Urzins* ist immer und überall positiv.**

**Er kann *nicht* null und auch *nicht* negativ werden.**



„Zentralisation des Kredits in den Händen des Staats durch eine Nationalbank mit Staatskapital und ausschließlichem Monopol.“



▶ Folgen Sie mir ...



facebook

LinkedIn

[www.thorsten-polleit.com](http://www.thorsten-polleit.com)

Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!